

Datenschutzerklärung

Version Aug. 2023

1. Worum geht es in dieser Datenschutzerklärung?

Datenschutz ist Vertrauenssache. Er ist uns, dem Deutschschweizer Logopädinnen- und Logopädenverband, DLV, daher ein wichtiges Anliegen.

In dieser Datenschutzerklärung erläutern wir Ihnen, wie wir als Organisation Personendaten erheben bzw. bearbeiten und verwenden.

Sie erfahren dabei,

- welche Personendaten wir erheben und bearbeiten.
- zu welchen Zwecken wir Personendaten verwenden.
- wer Zugang zu erhobenen Personendaten hat.
- wie lange wir Personendaten bearbeiten bzw. behalten.
- welche Rechte Sie in Bezug auf Ihre Personendaten haben und
- wie Sie uns kontaktieren bzw. mit uns in Verbindung treten können.

Diese Datenschutzerklärung ist auf die Anforderungen des revidierten, neuen schweizerischen Datenschutzgesetzes ("nDSG", in Kraft per 01.09.2023) ausgelegt. Ob und inwieweit dieses Gesetz jedoch anwendbar sind, hängt schliesslich vom Einzelfall ab.

2. Wer ist für die Datenbearbeitung verantwortlich?

Datenschutzrechtlich verantwortlich für eine bestimmte Datenbearbeitung ist der DLV, Grubenstrasse 11, 8045 Zürich, info@logopaedie.ch.

Er legt fest, ob eine Datenbearbeitung erfolgen soll, zu welchem Zweck und wie sie ausgestaltet ist.

Falls Sie datenschutzrechtliche Anliegen haben, dann wenden sich doch an die grad eben erwähnte Kontaktadresse.

3. Welche Personendaten bearbeiten wir und zu welchem Zweck?

Diese Datenschutzerklärung gilt für alle Personen, von denen wir im Rahmen unserer Arbeits- oder Geschäftsbeziehungen Daten bearbeiten. Dies unabhängig davon, auf welche Weise die Personen mit uns in Kontakt treten, z.B. via unsere Website, telefonisch, über ein soziales Netzwerk, über den Besuch einer Veranstaltung usw.

Von unseren Datenbearbeitungen sind insbesondere Stammdaten betroffen, also grundlegende Daten über Personen, wie z.B. Anrede, Name, Vorname, Kontaktdaten oder auch das Geburtsdatum. Unsere Datenbearbeitungen betreffen insbesondere die folgenden Kategorien von Personen mitsamt der erhobenen Personendaten (inkl. Zweck der Bearbeitung):

- Mitglieder (alle Mitgliedskategorien), um mit diesen in Austausch zu treten, d.h. mit ihnen zu kommunizieren oder sie zu informieren, z.B. via Telefon, Mail, Newsletter, auf postalischem Wege. Dies im Zusammenhang mit Informationen und Veranstaltungen des Verbandes. Betroffen sind dabei in erster Linie Kontaktdaten von Mitgliedern und weiteren Kontaktpersonen. Darüber hinaus aber auch Daten von Logopädinnen/Logopäden z.B. zu deren Spezialgebieten, Mandaten, Ausbildungsabschlüssen etc. gemäss eigenen Einträgen in der Datenbank.
- Festangestellte Mitarbeitende sowie auch Bewerber/-innen für eine ausgeschriebene Stelle zwecks Abwicklung verschiedener, administrativer und/oder kommunikativer Prozesse. Betroffen sind dabei namentlich Daten sämtlicher, verfügbarer Bewerbungs- und Personalunterlagen (Personaldossiers), Arztzeugnisse usw.

- Kursleitende bzw. Referent/-innen, um mit diesen in Verbindung zu treten und sie mit Informationen zu anstehenden Weiterbildungen zu bedienen. Wir benötigen Personendaten von Kursleitenden bzw. Referent/-innen aber auch, um im Nachgang zu durchgeführten Kursen deren Honorare auszuzahlen.
- Websitebesucher/-innen in den Fällen, wo uns diese Daten via unsere Formulare auf der Website eingeben wurden, z.B. zwecks der Anmeldung für die Mitgliedschaft oder für Veranstaltungen, zur Teilnahme an Umfragen, für allgemeine Anfragen usw. Über diese Daten hinaus erheben wir Daten im Zusammenhang mit der Benutzung unserer Website z.B. die IP-Adresse, Angaben zu Ihrem Gerät und Einstellungen, zu Cookies, zu Datum und Zeit des Besuchs, zu abgerufenen Seiten und Inhalten oder Standortangaben.
- Lieferant/-innen und andere Geschäftspartner mit dem Ziel, mit diesen in Austausch zu treten.

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Bearbeitung Ihrer Personaldaten für bestimmte Zwecke erteilt haben (zum Beispiel bei Ihrer Anmeldung für eine Mitgliedschaft), so bearbeiten wir Ihre Personendaten im Rahmen und gestützt auf diese Einwilligung, soweit wir keine andere Rechtsgrundlage haben und wir eine solche benötigen. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden, was jedoch keine Auswirkung auf bereits erfolgte Datenbearbeitungen hat.

4. Wie kommen Cookies, Tracking und andere Technologien im Zusammenhang mit der Nutzung unserer Web-site zum Einsatz?

Um Ihnen die Nutzung unserer Website zu erleichtern, setzen wir sog. "Session Cookies" ein, welche Ihnen Ihr Surfverhalten auf unserer Website erleichtern. Session-Cookies, mit denen Ihr Browser oder Ihr Gerät identifiziert werden, werden unmittelbar nach Ihrem Website-Besuch bei uns wieder gelöscht. Ein Cookie ist eine kleine Datei, die an Ihren Computer gesendet bzw. vom verwendeten Webbrowser automatisch auf Ihrem Computer oder Ihrem mobilen Gerät gespeichert wird, wenn Sie unsere Website besuchen. Wenn Sie diese Website erneut aufrufen, können wir Sie so wiedererkennen, selbst wenn wir nicht wissen, wer Sie sind.

Die meisten Browser sind so voreingestellt, dass sie Cookies akzeptieren. Sie können Ihren Browser aber auch so einstellen, dass er Cookies zurückweist, nur für eine Sitzung speichert oder aber auch vorzeitig löscht. Mit der Nutzung unserer Website stimmen Sie dem Einsatz dieser Techniken zu. Möchten Sie dies nicht, dann müssen Sie Ihren Browser entsprechend einstellen. Wenn Sie Cookies hingegen sperren, kann es sein, dass Sie gewisse Funktionalitäten beim Besuch unserer Website nicht mehr nutzen können.

Unsere Internetseite nutzt Google Analytics, einen Webanalyzedienst der Google Inc. („Google“). Google Analytics verwendet Cookies, die eine Analyse der Benutzung der Website ermöglichen. Die durch das Cookie erzeugten Informationen über Ihre Benutzung der Website (einschliesslich Ihrer IP-Adresse) werden an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Google wird diese Informationen nutzen, um Ihre Nutzung der Website auszuwerten, um Reports über die Nutzeraktivitäten zu erstellen und um weitere mit der Website- und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen zu erbringen. Google wird diese Informationen gegebenenfalls an Dritte weitergeben, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder soweit Dritte diese Daten im Auftrag von Google verarbeiten.

Sie können die Erfassung der durch das Cookie erzeugten und auf Ihre Nutzung der Website bezogenen Daten (inkl. Ihrer IP-Adresse) an Google sowie die Verarbeitung dieser Daten durch Google verhindern, indem Sie das unter dem folgenden Link verfügbare Browser-Plugin herunterladen und installieren: <http://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de>.

Google ist unter dem Privacy-Shield-Abkommen zertifiziert und bietet hierdurch die Garantie,

das europäische Datenschutzrecht einzuhalten

(<https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt000000001L5AAI&status=Active>). Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Google können Sie der entsprechenden Datenschutzerklärung von Google entnehmen: <http://www.google.de/intl/de/policies/privacy>.

Wir setzen auf unserer Website ferner sog. Plug-Ins von sozialen Netzwerken wie Facebook, Twitter, Youtube oder Instagram. Das ist für Sie jeweils – typischerweise über entsprechende Symbole – ersichtlich. Wir haben diese Elemente so konfiguriert, dass sie standardmässig deaktiviert sind. Aktivieren Sie sie (durch Anklicken), können die Betreiber der jeweiligen sozialen Netzwerke registrieren, dass Sie auf unserer Website sind bzw. wo sie sind und können diese Informationen für ihre Zwecke nutzen. Die Bearbeitung Ihrer Personendaten erfolgt dann in Verantwortung dieses Betreibers und nach dessen Datenschutzbestimmungen. Wir erhalten von ihm keine Angaben zu Ihnen.

5. An wen geben wir Daten weiter?

Im Rahmen unserer geschäftlichen Aktivitäten und der Zwecke gemäss Ziffer 3 ("Welche Personendaten bearbeiten wir und zu welchem Zweck?") geben wir personenbezogene Daten, soweit erlaubt und es uns als angezeigt erscheint, im Normalfall nicht an Dritte bekannt (siehe auch Dokument „Kriterien Weitergabe von Mailadressen“ im Intranet).

Diese Empfänger befinden sich vorrangig im Inland. Sie können aber auch im Ausland ihren Sitz haben. Sie müssen insbesondere mit der Übermittlung Ihrer Daten in andere Länder, allen voran in Europa und den USA rechnen, wo sich Dienstleister von uns befinden (z.B. Microsoft).

Befindet sich ein Empfänger in einem Land ohne angemessenen gesetzlichen Datenschutz, so verpflichten wir den Empfänger vertraglich zur Einhaltung des anwendbaren Datenschutzes (dazu verwenden wir die revidierten Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission, die hier: https://eur-lex.europa.eu/eli/dec_impl/2021/914/oj abrufbar sind), soweit er nicht bereits einem gesetzlich anerkannten Regelwerk zur Sicherstellung des Datenschutzes unterliegt und wir uns nicht auf eine Ausnahbestimmung stützen können. Eine Ausnahme kann namentlich bei Rechtsverfahren im Ausland gelten. Dann aber auch in Fällen überwiegender öffentlicher Interessen oder wenn eine Vertragsabwicklung eine solche Bekanntgabe erfordert. Dies, wenn Sie eingewilligt haben oder wenn es sich um von Ihnen allgemein zugänglich gemachte Daten handelt, deren Bearbeitung Sie nicht widersprochen haben.

6. Wie lange bewahren wir Personendaten auf?

Wir verarbeiten und speichern Ihre Personendaten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder sonst die mit der Bearbeitung verfolgten Zwecke erforderlich ist, d.h. also zum Beispiel für die Dauer der gesamten Geschäfts- oder Arbeitsbeziehung sowie darüber hinaus gemäss den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten. Dabei ist es möglich, dass Personendaten für jene Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen den DLV geltend gemacht werden können und soweit wir anderweitig gesetzlich dazu verpflichtet sind oder berechnigte Geschäftsinteressen dies erfordern (z.B. für Beweis- und Dokumentationszwecke). Sobald Ihre Personendaten für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, werden sie von uns grundsätzlich und soweit als möglich gelöscht. Für betriebliche Daten (z.B. Systemprotokolle, Logs) gelten grundsätzlich kürzere Aufbewahrungsfristen von zwölf Monaten oder weniger.

Im Grundsatz sehen wir für die Personendaten, welche wir sammeln, die nachfolgenden Aufbewahrungsfristen vor:

- Mitglieder (Einzelpersonen: Aktiv-/Passivmitglieder): Diese Daten bleiben während der Mitgliedschaft dauerhaft gespeichert. Eine Löschung erfolgt nach dem allfälligen Austritt binnen von 2 Jahren. Ausnahme bilden buchhaltungsrelevante Daten. Diese werden von

uns 10 Jahre lang aufbewahrt. Gleiches gilt auch im Falle des Ausschlusses eines Mitglieds. Auch hier werden die Daten 10 Jahre lang aufbewahrt.

- Bewerber/-innen für eine Stelle beim DLV: Wir löschen bzw. vernichten Bewerbungsunterlagen binnen 6 Monaten.
- Angestellte Personen im DLV: Die Bewerbungsunterlagen werden ins Personaldossiers integriert. Dieses wird bis 10 Jahre nach Ausscheiden einer Mitarbeiterin bzw. eines Mitarbeiters aufbewahrt.
- Kursleitende bzw. Referent/-innen sowie Kursteilnehmende: Personendaten werden binnen zweier Jahre nach der Kursdurchführung gelöscht bzw. vernichtet. Ausnahme bilden buchhaltungs-relevante Daten. Diese werden 10 Jahre lang aufbewahrt.
- Websitebesucher/-innen: Personendaten, welche via unsere Formulare auf der Website erfasst oder eingegeben werden, z.B. Anmeldung für die Mitgliedschaft oder zu Kursen, Umfrageteilnahmen, allgemeine Anfragen usw., bleiben z.B. während der Mitgliedschaft dauerhaft gespeichert. Eine Löschung erfolgt nach dem allfälligen Austritt binnen von 2 Jahren.
- Lieferant/-innen und andere Geschäftspartnern, Behörden und Organisationen: Diese Daten bewahren wir 10 Jahre lang auf.

7. Wie gewährleisten wir die Datensicherheit?

Zum Schutz Ihrer Personendaten vor unberechtigtem Zugriff und Missbrauch treffen wir angemessene technische und organisatorische Sicherheitsvorkehrungen. Wir schulen und sensibilisieren namentlich auch unsere Mitarbeitenden gezielt im bewussten und sorgsamem Umgang mit Personendaten. Wir sind besorgt um eine aktuelle IT-Infrastruktur (inkl. Sicherheitslösung) und nutzen dazu die Unterstützung durch einen kompetenten IT-Partner.

8. Welche Pflichten zur Bereitstellung von Personendaten bestehen?

Im Rahmen unserer Geschäfts- oder Arbeitsbeziehung sind wir auf Personendaten von Ihnen angewiesen, welche für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäfts- oder Arbeitsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind. Üblicherweise besteht keine gesetzliche Pflicht, uns Daten zur Verfügung zu stellen. Ohne Ihre Daten werden wir unter Umständen jedoch nicht in der Lage sein, eine Geschäfts- oder Arbeitsbeziehung mit Ihnen (oder der Stelle oder Person, die Sie vertreten) einzugehen oder diese abzuwickeln. Auch die Website kann nicht genutzt werden, wenn gewisse Angaben zur Sicherstellung des Datenverkehrs (wie z.B. IP-Adresse) nicht offengelegt werden.

9. Kommt bei uns Profiling zum Einsatz?

Zur Begründung und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und auch sonst nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte automatische Entscheidungsfindung. Sollten wir solche Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie darüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist und werden Sie über die damit zusammenhängenden Rechte aufklären.

10. Welche Rechte haben betroffene Personen?

Sie haben im Rahmen des auf Sie anwendbaren Datenschutzrechts und soweit darin vorgesehen (wie etwa im Falle des nDSG) das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, auf Einschränkung der Datenbearbeitung und sonst den Widerspruch gegen unsere Datenbearbeitungen. Bitte beachten Sie, dass wir uns vorbehalten, unsererseits die gesetzlich vorgesehenen Einschränkungen geltend zu machen, etwa wenn wir zur Aufbewahrung oder

Bearbeitung gewisser Daten verpflichtet sind, daran ein überwiegendes Interesse haben (soweit wir uns darauf berufen dürfen) oder sie für die Geltendmachung von Ansprüchen benötigen. Über die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zu widerrufen, haben wir bereits in Ziff. 3 informiert.

Die Ausübung solcher Rechte setzt in der Regel voraus, dass Sie Ihre Identität eindeutig nachweisen (z.B. durch eine Ausweiskopie, wo Ihre Identität sonst nicht klar ist bzw. verifiziert werden kann). Zur Geltendmachung Ihrer Rechte können Sie uns unter der in Ziffer 2 angegebenen Adresse kontaktieren.

Jede betroffene Person hat das Recht, ihre Ansprüche gerichtlich durchzusetzen oder bei der zuständigen Datenschutzbehörde eine Beschwerde einzureichen. Die zuständige Datenschutzbehörde der Schweiz ist der Eidgenössische Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragte (<http://www.edoeb.admin.ch>).

11. Wie und wann ändern wir diese Datenschutzerklärung?

Wir können diese Datenschutzerklärung jederzeit ohne Vorankündigung anpassen. Dabei gilt jeweils die aktuelle, auf unserer Website publizierte Version. Soweit die Datenschutzerklärung Teil einer Vereinbarung mit Ihnen ist, werden wir Sie im Falle einer Aktualisierung über die Änderung per E-Mail oder auf andere geeignete Weise informieren.

12. Wie können Sie uns kontaktieren?

Bei Fragen zu dieser Datenschutzerklärung oder zur Bearbeitung Ihrer Personendaten kontaktieren Sie uns wie folgt:

Deutschschweizer Logopädinnen- und Logopädenverband
Grubenstrasse 12
8045 Zürich
Tel 044 350 24 84
info@logopaedie.ch
www.logopaedie.ch